

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	UNIVERSITY OF EDINBURGH - UK EDINBUR01
Semester	Sommersemester
Besuchtes Studienfach	Studienstufe: Master
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Mein Austauschsemester an der University of Edinburgh (UoE) wurde von der Covid-19 Pandemie ziemlich durcheinandergebracht. Das Semester musste ich schlussendlich leider digital absolvieren und eine Reise nach Edinburgh war wegen des Lockdowns nicht mehr möglich. Trotzdem konnte ich einige gute Erfahrungen aus diesem Austauschsemester mitnehmen und zumindest akademisch profitieren.
Einreise / Anknft Einreiseformalitäten, Visum	Für die Einreise nach Schottland muss man nichts spezielles vorkehren. Zurzeit ist trotz des erfolgten Brexits kein Visum notwendig.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Die UoE bietet sogenannte Student Accomodations an. Man sollte sich möglichst frühzeitig um eine Unterkunft kümmern. Man hat zwar eine Garantie für ein Zimmer als Austauschstudent/in aber keine für die bevorzugte Unterkunft. Man hat dann fünf Prioritäten anzugeben und wenn möglich (Verfügbarkeit) wird man einer von diesen zugeteilt. Während der Covid-19 Pandemie konnten die Prioritäten aber nicht berücksichtigt werden. Austauschstudenten/innen, die für ein Jahr an der UoE studierten, wurden in einer Unterkunft untergebracht und jene, die erst auf das zweite Semester kamen, in einer anderen.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	-
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Alle Informationen zu den Kursanmeldungen erhält man per Mail und allgemein sind die Informationen durch die UoE sehr übersichtlich und gut. So erhält man auch die Übersicht zu den möglichen Kursen, dem Anmeldeprozedere sowie den Fristen für die Kurswahl. Auch um die Kursauswahl sollte man sich so früh wie möglich kümmern. Jeder Kurs besitzt eine begrenzte Anzahl Plätze und auch ich konnte einen Kurs nicht wählen, da dieser bereits voll besetzt war. Austauschstudenten/innen können sich nur für Kurse aus dem Undergraduate-Programm anmelden. Aber die Auswahl ist trotzdem gross genug. Weiter ist es möglich die eigenen Kurse noch in den ersten Wochen nach Beginn des Semesters zu ändern. Auf der Webseite der UoE findet man die Anforderungen an die Englischkenntnisse. Ein CAE-Zertifikat reicht auf jeden Fall aus.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	-
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	An der UoE werden diverse Sprachkurse für jedes Niveau angeboten. Einige können sogar als regulärer Kurs besucht und mit Credits angerechnet werden. Ich habe 'Academic English for Visiting Students' besucht. Dieser Kurs dreht sich um das Bearbeiten und Verfassen von akademischen Texten. Man hat zwei Essays zu schreiben sowie zwei Präsentationen zu halten. Der Kurs wurde in Live-Meetings abgehalten, gestaltete sich sehr interaktiv und war geprägt von einer relativ ungezwungenen Unterrichtsat-

	mosphäre.
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	An der UoE hat man Kurse für 30 ECTS pro Semester zu belegen. Ich belegte wie oben bereits erwähnt 'Academic English for Visiting Students'. Zusätzlich besuchte ich auch die Kurse 'Critical Legal Thinking' und 'European Union Law (Ordinary)'. Diese beiden Kurse bestanden aus Vorlesungen, die aufgrund der Pandemie nicht live sondern aufgezeichnet und auf das Lernportal hochgeladen wurden. Weiter fanden in diesen Kursen auch Tutorials in Kleingruppen statt, bei denen Anwesenheitspflicht galt und die dementsprechend in Live-Meetings abgehalten wurden. Diese Kurse wurden mit einer Take-Home-Prüfung und im Fall von Critical Legal Thinking zusätzlich einer Multiple-Choice-Prüfung abgeschlossen. Zuletzt belegte ich noch den Kurs 'Legislation (Honours)'. In diesem Kurs geht es um die Gesetzgebung in Schottland, wie die Gesetzesinterpretation dort funktioniert und wie Gesetze verfasst werden. Es gibt wöchentliche Seminare und der Leseaufwand ist sehr gross. Im zweiten Teil des Kurses werden die Seminare von Personen geleitet, die die Gesetzestexte in Schottland verfassen. Die Studierenden haben dann von Woche zu Woche Entwürfe (sog. Drafts) einzureichen. Für diesen Kurs muss man einen Essay schreiben und zum Schluss einen Gesetzesentwurf selbstständig erarbeiten. Ich kann diesen Kurs nur empfehlen, da er äusserst spannend ist, man mit Personen aus der Praxis arbeiten kann und einen tollen Einblick in deren Arbeitsalltag erhält.
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Betreuung an der UoE ist sehr gut. Das Visiting Students Office hilft bei Problemen sehr schnell und zusätzlich erhält man einen Personal Tutor, bei dem man sich bei allfälligen Problemen ebenfalls immer melden kann. Weiter sind die Informationsbroschüren der UoE sehr gut und beantworten mehr oder weniger alle wichtigen Fragen zum Studium an der UoE.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	-
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	-
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Gerade die Online-Seminare/Meetings und Tutorials waren viel interaktiver und man war wirklich angehalten die Aufgaben zuvor gelöst zu haben sowie vorbereitet in den Kurs zu kommen. Die Dozenten an der UoE waren während dieser herausfordernden Zeit äusserst engagiert und bestrebt den Studierenden wenn immer möglich zu helfen. So gab es bspw. in gewissen Kursen wöchentlich Q&A-Sessions mit den Dozenten. Allgemein erscheint mir der Umgang zwischen Dozenten und Studierenden in Edinburgh etwas lockerer als in Luzern. Als Nachteil im Vergleich zur Universität Luzern kann sicherlich angesehen werden, dass in Edinburgh die Kurswahl etwas umständlicher funktioniert. Dazu ist der Aufwand unter dem Semester an der UoE viel grösser als in Luzern. Zum einen ist der Leseaufwand zum Teil sehr gross und zum anderen hat man bereits unter dem Semester Abgaben sowie Präsentationen. Hingegen war zumindest bei mir die Prüfungsphase etwas entspannter als in Luzern.
Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Sehr gerne hätte ich ein Semester im Ausland verbracht, um den Alltag an einer anderen Universität erleben zu können. Aufgrund der Pandemie wurde mir dies zwar verunmöglicht, aber trotzdem bin ich froh, das Semester an der UoE digital absolviert zu haben. Ich konnte ein neues Rechtssystem kennenlernen, mein Englisch verbessern und tolle Kurse besuchen, die es so in der Schweiz nicht gibt.

Dauer

Halten Sie rückblickend die Dauer
Ihres Mobilitätsaufenthaltes für

genau richtig